

Pressespiegel

Sintfeldbote

Donnerstag, 02. März 2017

Fürstenberg, Leiberg, Bad Wünnenberg

Neue Bläserklasse in der Sekundarschule

■ Von der ersten Stunde an Freude am Musizieren haben. Das ermöglicht vom neuen Schuljahr an das Projekt Bläserklasse, das die Sekundarschule Fürstenberg anbietet. Die Kinder, die sich für das Projekt entscheiden, erlernen systematisch ein Blasinstrument in einem modernen, motivierten und effektiven Musikunterricht.

Durch eigenes aktives Musizieren werden die musikalischen Lerninhalte des Unterrichts klarer und verständlicher. Die Kinder einer Gruppe bilden von Anfang an ein Orchester. Als Vorbild gilt das symphonische Blasorchester – entsprechend sind auch die Instrumente vertreten: Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Posaune, Horn, Euphonium und Tuba. Alle Kinder beginnen ohne Vorkenntnisse auf dem gewählten Instrument. Eine musikalische Vorbildung ist nicht nötig. Geleitet wird gemeinsam von Anfang an in vielen kleinen Schritten.

Die Bläser-AG ist ein zweijähriger Musikkurs, der aber

meist eine Fortsetzung findet, zum Beispiel als Schulorchester, Big Band oder auch als weiterführende Maßnahme in einem Blasorchester beziehungsweise Musikverein der Umgebung.

Die Bläser-AG ist für alle Kinder gedacht, die ein Musikinstrument erlernen möchten. Vor allem richtet sie sich auch an diejenigen, die auf anderem Wege keine Möglichkeit hätten, ein Instrument systematisch zu erlernen.

Wer in einem Orchester musiziert, ein Instrument erlernt, findet Halt und erfährt die positiven Auswirkungen gegenseitiger Rücksichtnahme und Hilfestellung. Zudem führt das Lernen in einer Bläsergruppe, unter anderem durch gemeinsame Auftritte, zu sozialer Anerkennung auch über die Schule hinaus.

Die Verantwortung für ein eigenes Orchesterinstrument lässt bei den Kindern ein Gefühl für Werte entstehen. Darüber hinaus lernen und üben die Kinder ein gutes soziales Verhalten in der Gruppe.